

Bastard Slytherin from Hell

Wir machen keine Drohungen – wir versprechen

Von SeKaYa

Kapitel 10: Wie der Lehrer, so die Schüler

~*~*~

Wie der Lehrer, so die Schüler

~*~*~

Severus runzelte finster die Stirn, als Lupin in sein Büro rauschte. Ohne zu klopfen. Was hatte ihm denn jetzt schon wieder die Laune verhagelt? Severus hatte gehofft, dass er ihn nach dem letzten Vollmond für mindestens eine halbe Woche nicht mehr zu Gesicht bekam.

"Was hat das zu bedeuten?", fragte Lupin verärgert und klatschte ihm doch tatsächlich einen Stapel Pergamente auf den Tisch.

"Wenn Sie solche Probleme mit der englischen Sprache haben, Lupin, dann gehen Sie nicht mir auf die Nerven, sondern besorgen sich ein Wörterbuch." Severus schob den Stapel beiseite und sah das Thema als beendet.

"Lass deine Witze, Snape!" Lupin tippte auf den Stapel. "Was soll der Mist, dass Kappas in der Mongolei heimisch sind? Das ist falsch und das weißt du!"

Severus verdrehte die Augen. *Darum* ging es? Das war nun wirklich kein Grund, in sein Büro zu stürmen und alle Höflichkeit in den Wind zu schreiben. "Mh, ich weiß es, du weißt es, und die Schüler sollten es auch wissen. Warum jedoch *du* dich mokierst, entzieht sich mir. Ist ja nicht so, als hätte ich *dir* eine schlechte Note gegeben ..."

"Aber es ist falsch!"

"Ja." Severus legte grinsend die Finger aneinander. "Wenn die Schüler so sehr davon überzeugt wären wie du, dann hätten sie protestieren können. Chance vertan. Deinen Schülern fehlt einfach Rückgrat – haben sie wohl von dir."